

geschlossen. Man muß nur ein Auge dafür haben, dann kann man die Zukunft statt aus dem Kaffesatz . . . na eben, wie?

Und so verschieden die Busen voneinander sind, so sind es auch die Besitzerinnen. Da den corbeille Récamier sich nur die oberste Schicht, die Rolls-Royce-Besitzer, leisten können, so liegt diese Verschiedenheit nicht in der sozialen Schichtung, sondern in den Bedürfnissen: die von Natur Hochbusige möchte ihn tief haben, und umgekehrt, der einen kann man nichts eng genug machen, der andern nichts weit genug. Ja, manche versuchen sich sogar in besonderen atemtechnischen Uebungen. Das Material kann dann nicht hauchdünn genug sein, jeder Millimeter Stoff erscheint ihnen als qualvolle „Vergrößerung“. Allen gemeinsam ist nur dies eine: sie sind unglücklich mit dem, was sie haben — oder nicht haben. Auch wenn gar kein Grund oft dazu vorliegt. Sie haben keinen Mann, der ihnen täglich, stündlich ihre Schönheit versichert — und darum laborieren sie an sich herum, ein ganzes Leben.



Georg Kolbe